

Instructions for attaching the electronic and labelling of the NTC's

Instructions for attaching the electronic inside the vaccum



Vorher alles reinigen! (Achtung: keine Fusseln auf dem Objekten zurücklassen)

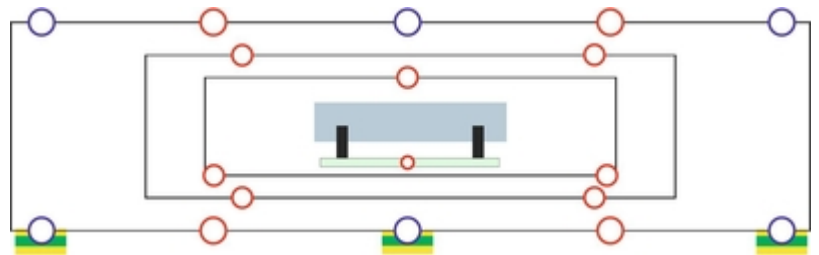
Benötigte Dinge



- Werkzeuge:
 - 2x Crimpzangen (eine "geschlossene" und eine "offene")
 - Klemmzange zum Putzen
 - Vakuumputztücher
 - Optikputztücher
 - Neues Aceton (damit es kaum Wasser enthält)
 - Isopropanol
 - Kneifzange
 - Skalpell
 - Aluminiumfolie
 - Lineal aus Metal

- Multimeter
- Schere
- Kaptonklebeband
- Laborhandschuhe
- Peltiers
- Charakterisierte NTC's
- Kapton-isolierte Kabel (verschiedene Dicken, für minimale Wärmeleitung; jedoch richtigen Durchmesser für richtigen Strom)
- Crimpstecker (male & female)
- Adernendhülsen (Verschiedene Größen für verschiedene Kabel)
- Durchsichtiger vakuumtauglicher Schrumpfschlauch
- Kaptonröhrchen
- Indiumfolie
- Peek-Stecker zur Isolierung der Crimpstecker
- Vakuumkleber (Varian, Torr Seal, #9530001)
- Gesäuberte Gewichte (Messing eignet sich gut aufgrund seiner Masse)

Allgemein



- Es gibt **Markierungen** an den Seitenwänden der Wärmeschilde, wie sie zusammengesetzt werden sollen!
 - I und III sind links (Frontalsicht)
 - II und III sind rechts
- **Kleben** im Vakuum
 - Mischverhältnis des Vakuumklebers: 2:1
 - So wenig wie es geht Kleber verwenden, damit so wenig wie möglich ausdunsten kann!
 - Die Gegenstände (wie Kabel), die geklebt werden sollen, mit Gewichten zum Halten bringen, damit sie beim Trocknen nicht verrutschen
- **Kabel:**
 - So kurze Kabel verwenden wie es geht, damit möglichst wenig in der Vakuumkammer ist
 - Kaptonisolierung entfernen für die Kontakte
 - Kabel mit Kleber gut fixieren, damit nichts „herumschleudert“
 - Nur an dem Wärmeschild, an dem die jeweiligen NTC's befestigt sind, damit keine Wärme übertragen wird
 - Mit einem Multimeter überprüfen ob Masse-Verbindungen entstanden sind, damit keine

Masseschleifen entstehen

- **Crimp-Stecker:**

- Crimpstecker hinter dem äußersten Wärmeschild anbringen, damit man die Stecker von außen abmachen kann und die Wärmeschilddeckel rausnehmen kann
- Für Crimpstecker die "Schnabel"(offene)-Crimpzange verwenden

- **Adernendhülsen:**

- Für Adernendhülsen „geschlossene“-Crimpzange verwenden

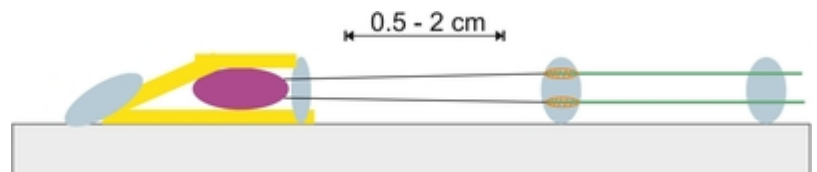
- **Isolation:**

- Über die dünnen Adernenthülsen die Kaptonröhrchen stülpen
- Ggf. die Köpfe der Adernenthülsen von den NTC's so verkleben, dass kein Kontakt zu den Wärmeschilden entsteht
- Über die Drähte der Peltierelemente den Schrumpfschlauch ziehen
- Beim Entfernen der Kaptonislierung darauf achten, dass man nicht mehr als benötigt entfernt oder später den Überschuss beim Verbinden wieder abschneiden

- Kabel von den **Sub-D Steckern:**

- So lang wie möglich lassen
- Vorsichtig die "Haltefäden" mit der Schere an der Seite aufschneiden und entwirbeln. Aufpassen, dass keine Haltefäden in die Kammer springen.

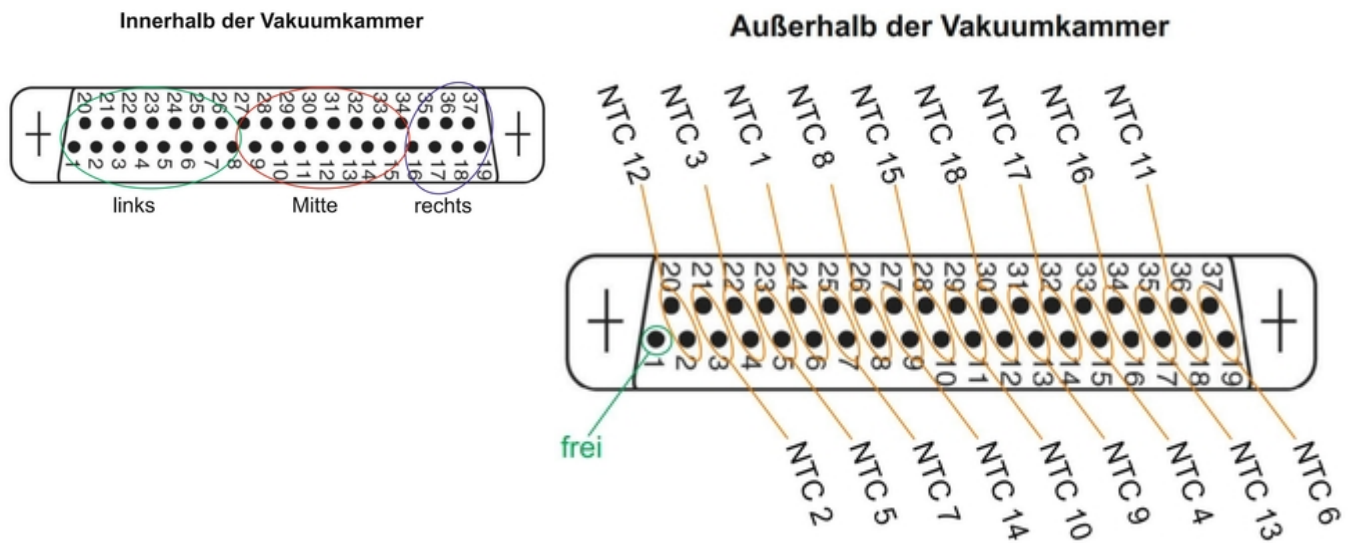
Setp 1: Anbringen der NTC's



- NTC's-Beinchen von Klebebandresten säubern
- exakt zwischen den beiden Peltiers unter den Wärmeschildböden verlegen
- Indiumfolienstück (0,5×0,5cm) unter und über den NTC packen und vorsichtig kräftig drücken, damit der NTC an die Bodenplatte angebracht ist.
 - Luft muss entweichen!
- Die Kapton-isoliertes Kabel direkt an die NTC-Beinchen crimpen (ohne Crimpstecker und Adernenthülsen)
- Anschließend mit Kleber die Indiumfolie an die Bodenplatte kleben
- Achtung für Beinchen:
 - Beinchen dürfen sich nicht berühren → Kurzschluss
 - Beinchen dürfen nicht das Indium berühren → Masseschleife/Kurzschluss
 - Beinchen dürfen keine Alu-Platte berühren → Masseschleife
- Nach dem Anbringen Verbindungen am Sub-D-Stecker überprüfen!

Labelling of the NTC's

Sub-D-37 Verbindungen

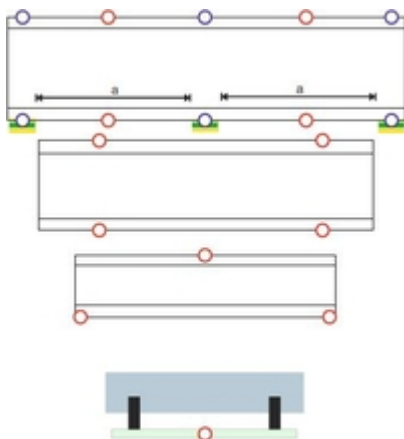


- Es gibt drei “Stränge” die innerhalb der Vakuumkammer verlaufen

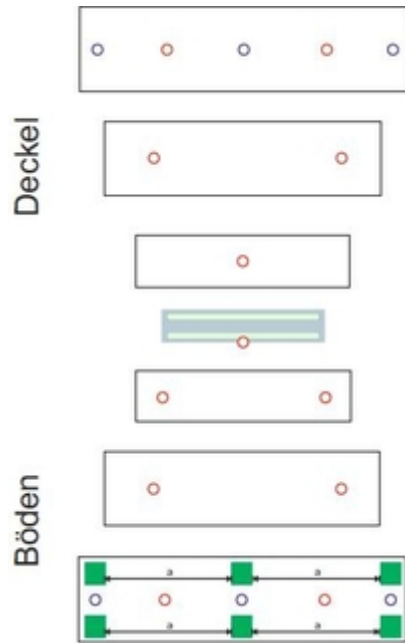
^ NTC | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |

Pin in Sub-D-37	24 & 6	21 & 3	22 & 4	33 & 15	23 & 5	37 & 6	25 & 7	26 & 8	31 & 13	29 & 11	36 & 18	20 & 2	35 & 17	27 & 9	28 & 10	34 & 16	32 & 14	30 & 12
Aufgabe		in loop	out of loop	in loop		out of loop	out of loop	in loop	out of loop	out of loop	in loop	out of loop	out of loop	out of loop	out of loop	in loop	out of loop	out of loop

- Seitenansicht



- Oberansicht

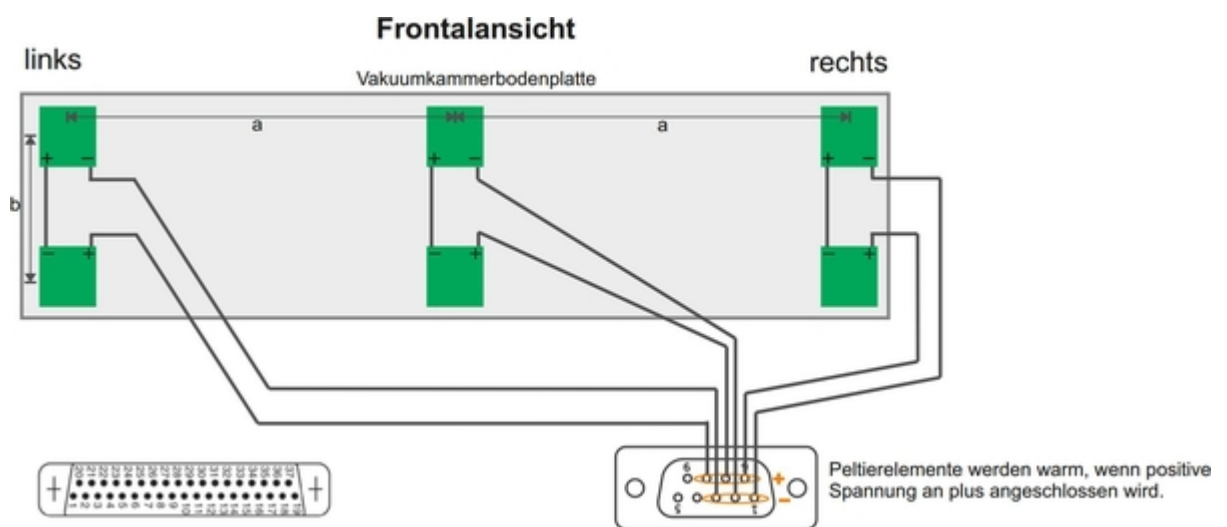


Pictures





Step 2: Anbringen der Peltiers



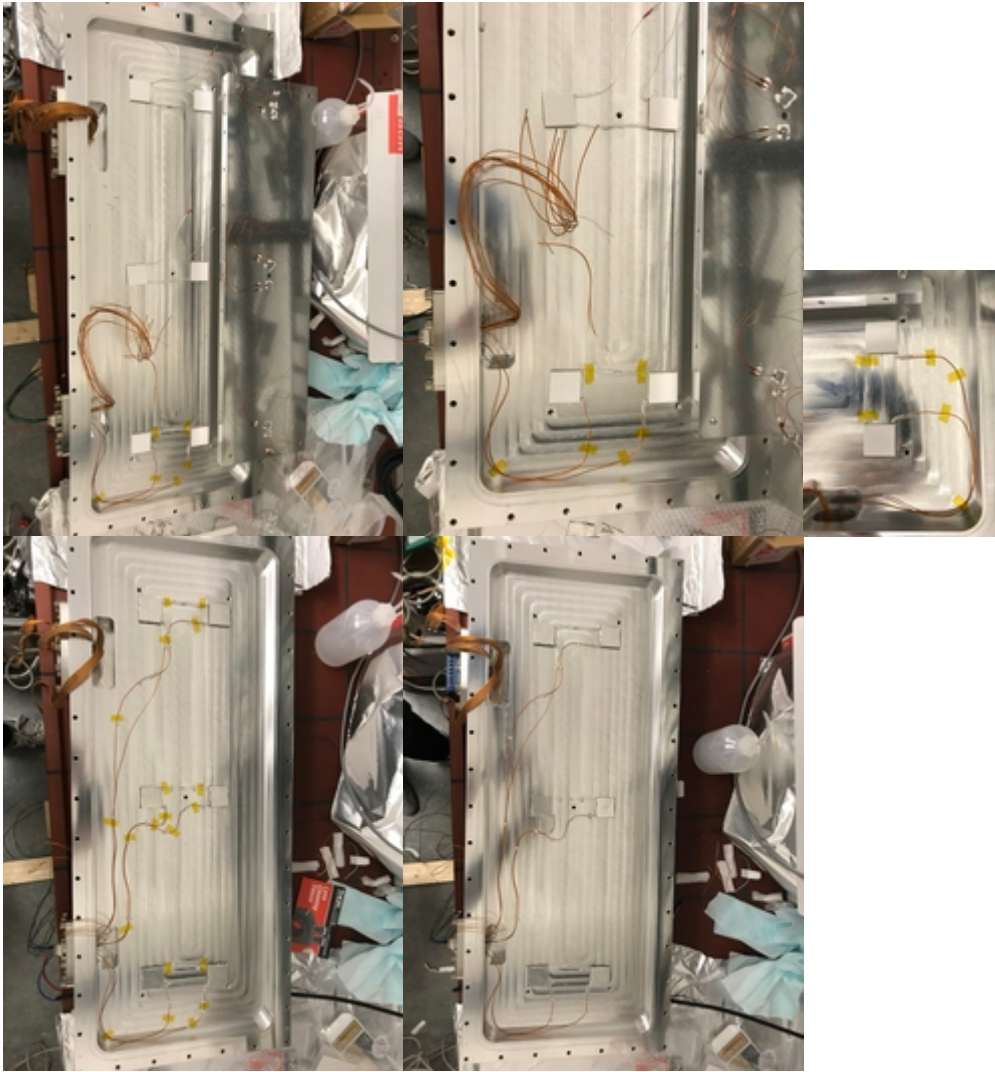
- Verschaltung (siehe Bild rechts):
 - 2 Peltierlemente in Reihe

- Verbindung mit Adernenthülsen:
 - Die Peltierlemnte untereinander und mit den Kabeln der Sub-D-Durchführungen
 - nicht mit Crimpstecker
- Plastikisolierung von den Kabeln der Peltierelemente entfernen
- Zur Isolierung der „nackten“ Kabel und der Adernenthülsen wird vakuumtauglicher Schrumpfschlauch verwendet
- Position:
 - nah am Bodenrand, damit die Peltiers die Wärmeschild-Wände auch gleichmäßig erwärmen können
 - Distanz a und b muss Symmetrisch verlegt sein
- Indiumfolie:
 - Indiumfolie zwischen den Böden und dem Peltiers anbringen
 - Anzahl: 12
 - Größe der Indiumfolie ist die Größe der Peltierlemente
 - Indiumfolie mit dem Skalpel ausschneiden
 - Die Indiumfolie darf nicht verklebt werden
- Kabel fixieren:
 - Zuerst mit dem Kaptonklebeband damit nichts verrutschen kann
 - Zweitens mit dem Vakuumkleber die Drähte an die Bodenplatte mit kleinen Punkten verkleben
- Testen:
 - Strom von $\sim 0.5A$ durschicken
 - Kühl- und Heizwirkung testen
 - Schauen wie sich die dazugehörigen NTC's verhalten

Sub-D-9 Verbindungen

Peltierelemente	Spannung	Pin in Sub-D-9
links	+ -	8 3
mitte	+ -	7 2
rechts	+ -	6 1

Pictures



From:
<https://iqwiki.iqo.uni-hannover.de/> - IQwiki

Permanent link:
https://iqwiki.iqo.uni-hannover.de/doku.php?id=groups:mg:project_ptb-cavity:instructions_for_attaching_the_electronic&rev=1504793671

Last update: 2017/09/07 14:14

